

Informationsblatt zur Lebensmittelüberwachung und Fleischhygiene

Wir, der Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelüberwachung, erheben Ihre personenbezogenen Daten. Damit Sie Ihr Recht auf informationelle Selbstbestimmung wahrnehmen können, informieren wir Sie als Verantwortlicher (i.S.d. Art. 4 Nr. 7 DSGVO) gemäß unseren Informationspflichten nach Art. 14 DSGVO.

1. Woher stammen Ihre Daten?

Zur Durchführung der gesetzlich vorgeschriebenen Kontrollmaßnahmen werden vorab beim Gewerbeamt die erforderlichen Daten z. B. Name, Anschrift des Gewerbetreibenden, erhoben. Alle weiteren Daten werden beim Betroffenen direkt erhoben.

2. Für welche Zwecke und auf welcher Rechtsgrundlage werden Ihre Daten verarbeitet?

Die Datenverarbeitung erfolgt zum Zwecke der Überwachung von tierischen und nicht-tierischen Lebensmitteln, kosmetischen Mitteln und Bedarfsgegenständen. Zusätzlich führen wir Schlachtier- und Fleischuntersuchungen einschließlich Trichinenuntersuchungen durch. Uns obliegt die Aufgabe Ordnungswidrigkeiten zu ahnden und zu verfolgen. Die angezeigten Aufgaben erfolgen auf Grundlage des Lebensmittel-, Bedarfsgegenstände- und Futtermittelgesetzbuch (LFGB) bzw. des Gesetzes zur Ausführung des Lebensmittel- und Futtermittelgesetzbuches und weiterer Vorschriften (AGLFGB)

3. Wer empfängt Ihre Daten?

Zur gesetzlich vorgeschriebenen Aufgabenerfüllung kann es erforderlich sein, dass wir Ihre Daten an Dritte übermitteln müssen. Dritte können u. a. Gewerbetreibende, Bürger/innen, das Bundesinstitut für Risikobewertung, das Ministerium für Soziales, Gesundheit, Integration und Verbraucherschutz, das Landesamt für Arbeitsschutz, Verbraucherschutz und Gesundheit, das Gesundheitsamt des Landkreises sowie andere zuständige Lebensmittelüberwachungsämter sein.

4. Erfolgen Datenübermittlungen außerhalb der EU/EWR-Staaten?

Eine Datenübermittlung an Länder außerhalb der EU/EWR erfolgt nicht.

5. Wie lange werden Ihre Daten gespeichert?

Ihre Daten werden nach der Erhebung 10 Jahre gespeichert.

6. Welche Rechte haben Sie?

Sie haben gemäß Art. 7, 12 ff. DSGVO das Recht auf Auskunft, Berichtigung, Löschung, Einschränkung, Widerspruch, Datenübertragbarkeit und Widerruf.

Sollten Sie von Ihren oben genannten Rechten Gebrauch machen, prüft der für die Datenverarbeitung Verantwortliche, ob die gesetzlichen Voraussetzungen hierfür erfüllt sind.

7. Müssen Sie Ihre Daten bereitstellen?

Der Fachdienst Veterinärwesen und Lebensmittelsicherheit benötigt Ihre Daten, um die Kontrolltätigkeiten durchführen zu können. Wenn Sie die erforderlichen Daten nicht angeben, kann nach § 44 LFGB ein Bußgeld verhängt werden.

8. An wen können Sie sich wenden?

Wenn Sie Fragen zur Datenverarbeitung haben, können Sie sich direkt an den Verantwortlichen oder den behördlichen Datenschutzbeauftragten wenden:

Datenschutz-/IT-Sicherheitsbeauftragter PM
Telefon: 033841 91-227
E-Mail: datenschutz@potsdam-mittelmark.de

Sie haben ein Beschwerderecht

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde (Art. 77 DSGVO)

Die Landesbeauftragte für den Datenschutz und für das Recht auf Akteneinsicht
Stahnsdorfer Damm 77, 14532 Kleinmachnow
Tel.: 033203/356-0, Fax: 033203/356-49
E-Mail: Poststelle@LDA.Brandenburg.de